

# Protokoll

der vierten Sitzung  
des FSR Mathematik  
im Wintersemester 2021/2022

Datum: 1. November 2021  
Zeit: 16:17 - 18:29 Uhr  
Ort: EAP 2, 3319 / Digital

Anwesende Gewählte: Michel Buchhardt, Leif Jacob, Michael May, Niklas Menge, Luisa Münch, Antonia Runge, Michelle Weise-Seidelmann, Felix Zimmerman

Abwesend: Max Krischeu, Helen Würflein

Sitzungsleitung: Michelle Weise-Seidelmann  
Protokoll: Niklas Menge

## Tagesordnung:

---

- TOP 1 Berichte
  - TOP 2 Nachbesprechung vergangener Veranstaltungen
  - TOP 3 Planung zukünftiger Veranstaltungen
  - TOP 4 Plakat-Aushang
  - TOP 5 Werbung-Verteiler
  - TOP 6 Insta-Post-Vorstellung
  - TOP 7 Planung zukünftiger Module
  - TOP 8 Module LAG
  - TOP 9 Mailverteiler
  - TOP 10 Ausleihprotokoll
  - TOP 11 Sonstiges
- 

Im Protokoll wird das generische Maskulinum benutzt.

### 4.1 Berichte

Wir beginnen die Sitzung mit unserem Begrüßungsritual.

Es gab einige E-Mails:

- Herr Richter hat uns eine Schlüsselliste geschickt. Micha stellt die Liste in die Cloud. Antonia kümmert sich darum Schlüssel von Alt-FSRLern zurück zu bekommen.
- Vom 22. bis 26.11 findet die nächste Public Climate School statt und wir wurden gefragt, ob wir diese bewerben könnten.

Meinungsbild: *Wer ist dafür die Public-Climate-School über Insta/Mail/Facebook zu bewerben.*

**Abstimmung:** 9/0

- Micha berichtet, dass er bisher das Konferenzsystem jede Woche neu beantragen musste, André hat uns nun mitgeteilt, dass er dieses nun als Dauerleihgabe habe und wir es uns bei ihm immer ausleihen können.

Antonia: Schlüssel  
von Alt-FSRLern zu-  
rück holen

- Frau Friedel hat uns angeboten, dass wir Mails im Auftrag des FSRs direkt an alle Studis schicken könnten und es dann nicht immer über sie laufen müsste. Micha spricht sich dafür aus, nach allen E-Mail-Adressen zu fragen, um einen entsprechenden Verteiler zu machen. Leif wirft ein, dass wir (allgemein) nicht zu viele Mails schicken sollten, sondern nur Safe-the-Date-Zeug für große Veranstaltungen wie die Weihnachtsvorlesung und das Fakultätsfest. Isa merkt an, dass sie eher eine Mail vom FSR als von Frau Friedel lesen würde. Helen geht auf Micha ein und führt aus, dass sich E-Mail-Adressen ohnehin ständig ändern und es vermutlich auch Datenschutzrechtlich schwierig sei alle zu bekommen. Micha wird sich zu der Thematik mit Frau Friedel zusammen setzen.
- Marie hat bezüglich der Protokolle nachgefragt, dies scheint sich aber erledigt zu haben. Helen führt aus, dass es für die Protokolle verschiedene Skripte gebe, sie das Problem aber nun gefixt habe.

Micha: mit Frau Friedel bezüglich Mailversand sprechen

Weitere Berichte:

- Leif berichtet aus dem StuRa, dass die Buchhaltungsstelle gewählt wurde, diese könne aber frühestens ab dem 1.1. anfangen und es gebe immernoch keinen Vorstand.
- Helen berichtet von der FSR-Kom, diese habe sich der Stellungnahme des FSR Physik angeschlossen. Weiter wurde die AG klärendes Gespräch und Vollversammlung gegründet. Damit soll ein klärendes Gespräch angesetzt werden und im Zweifel soll mit einer Vollversammlung die Handlungsfähigkeit der Studierendenschaft gesichert werden. Ansonsten sei unser Antrag über 400€ für die KlaTaMa durchgegangen.

## 4.2 Nachbesprechung vergangener Veranstaltungen

### 4.2.1 Semesteranfangsparty am 28.10.2021

Helen berichtet, dass die Semesteranfangsparty wegen einer Bombendrohung leider nicht stattfinden konnte. Das Kassa sei dafür die Party nun zu verschieben, sie haben aber erst am Mittwoch ihre Dienstberatung und entscheiden dort über den neuen Termin. Helen wird die Informationen dann so schnell wie möglich auch via Social-Media-Post verbreiten.

### 4.2.2 Kennenlernfahrt am 29.10-31.10.2021

Max berichtet, dass sie Freitag nach Bad Sulza gefahren seien, dann gab es zunächst Kennenlernspiele, bevor es am ersten Abend die Möglichkeit gab in die Therme zu gehen. Wobei die Personen die nicht wollten in der Jugendherberge geblieben seien und einen Spieleabend gemacht hätten. Der Samstag sei dann mit erstaunlich gut besuchtem Frühspport gestartet. Dies habe vllt. daran gelegen, dass Niklas mit der Soundboks durch die Gänge gelaufen sei. Nach dem Frühstück habe es dann eine kleine Wanderung gegeben, ehe es nach dem Mittagessen eine Statrallye/Sportturnier gegeben habe. Am zweiten Abend hätte es dann wieder einen bunten Abend gegeben. Micha fragt, was dies sei. Max führt aus, dass alle in 6 Gruppen eingeteilt wurden, welche sich dann jeweils ein Programm ausdenken sollten. Max berichtet weiter, dass nach entspanntem Ausklang am Samstag, am Sonntag dann lediglich noch die Abreise anstand. Niklas ergänzt noch, dass das wecken explizit gewünscht scheint, da sich Leute beschwert hätten, nachdem sie am Sonntag nicht geweckt wurden. Er sieht sich daher bei zukünftigen Fahrten dazu beauftragt.

### 4.3 Planung zukünftiger Veranstaltungen

#### 4.3.1 KlaTaMa am 05.11.-07.11

Michi fragt, wann genau wir eigentlich los fahren und wann genau wir dann wieder ankommen. Helen führt aus, dass wir schauen müssten, was wir für Autos haben. Tina habe ein kleines Auto. Isa könnte einen Transporter haben. Ansonsten könnten wir Sonntag bis Abends bleiben, da wir die Hütte bis Montag früh hätten. Vermutlich sei die Rückfahrt so gegen 16 Uhr. Isa führt aus, dass ihr wichtiger zu wissen sei, wann genau wir losfahren. Helen antwortet, dass es recht sinnvoll erscheint am Freitag zwischen 15 und 18 Uhr loszufahren. Helen fragt, ob Niklas einkaufen fahren könne. Niklas antwortet, dass die Frage sei, wann das sein solle. Isa wirft ein, dass wir auch dort einkaufen fahren könnten. Michi bekräftigt und stellt die Frage, warum wir nicht dort einkaufen gehen sollten. Wir einigen uns darauf dort einkaufen zu gehen. Helen bittet alle bis Donnerstag ihre Allergien zu melden und die Essensteams sollen die Einkaufslisten bis dahin an sie schicken. Michel fragt, was wir denn mitbringen sollen, also z.B. ob wir Laptops mitnehmen sollten. Micha antwortet, dass wir ja produktiv arbeiten wollen und daher so Dinge wie Laptops mitnehmen sollten.

#### 4.3.2 Lehrstuhlabend

Micha führt aus, dass Frau Lindmeier geantwortet habe und er mit Leif und Helen nun näheres plane. Sie habe auch bereits Themenvorschläge geschickt.

#### 4.3.3 Kneipenabend am 03.11.2021

Leif führt aus, dass der Kneipenabend am Mittwoch sei und alles geplant sei.

#### 4.3.4 Party mit Bio, BioInfo und Ernas

Helen berichtet, dass uns die anderen FSRe nicht mit dabei haben möchten, da sie schon viele FSRe seien.

#### 4.3.5 Party mit Physikern

Helen berichtet, dass die Physiker Bock hätten. Sie habe mit Samuel geschrieben und er würde gerne noch die Germanisten und Slawisten mit dabei haben. Helen würde lieber was mit den PoWis machen, da diese als FSR ja neu seien und noch keine Erfahrung in der Orga von solchen Dingen hätten. Michi führt aus, dass sie dafür sei nicht so viele FSRe zu nehmen, damit die Karten nicht wieder so schnell weg sind. Helen führt aus, dass die FSRe ja auch gar nicht so groß seien und es daher schon passe, wenn wir zwei FSRe (+Physik) dazu nehmen würden.

Meinungsbild: *Wer ist dafür die Party mit Germanistik/Slawistik zu machen?*

**Abstimmung:** 9/1

Meinungsbild: *Wer dafür die PoWis noch mit rein zu nehmen?*

**Abstimmung:** 2/7

Helen kritisiert vorgehen der Sitzungsleitung, da wenn erstes angenommen, das zweite klar abgelehnt wird, da es dann zu viele Fachschaften werden würden.

#### 4.3.6 Weihnachtsfeier

Michi fragt, ob wir eine Weihnachtsfeier machen wollen bzw. was der Stand dessen sei. Helen verweist auf die morgige FMI-Kom.

#### 4.3.7 Spieleabend mit den KoWis/PoWis

Michel berichtet von der Nachricht von Maurice, ob wir einen Spieleabend mit den KoWis und PoWis am nächsten Montag machen wollen. Niklas erklärt, dass er mit Maurice darüber gesprochen hatte einen Spieleabend in der nächsten Woche mit den KoWis zu veranstalten und dies nun das Ergebnis dessen sei. Helen führt aus, dass die KoWis Räume angefragt haben. Aktuell seien dies zwei Räume, aber sie könnten auch noch einen Raum dazu nehmen. Michel merkt kritisch an, dass wir an dem Tag erst ab 18 Uhr Sitzung hätten und er sich frage, wie sinnvoll es dann sei einen Spieleabend zu veranstalten. Niklas wirft ein, dass er da kein Problem sehe. Helen sagt, dass man auch länger als 22Uhr machen könne. Niklas fragt nach, ob dies nicht Geld koste, da dies an anderer Stelle so geäußert wurde.

Meinungsbild: *Wer ist dafür sich beim Spieleabend am Montag mit PoWi/KoWi zu beteiligen*

**Abstimmung:** 3/7

Niklas stellt die Frage an den Saal, was wir denn nächste Woche stattdessen für eine Veranstaltung machen wollen. Michi hinterfragt, ob wir jede Woche eine Veranstaltung brauchen. Leif führt aus, dass wir uns mal überlegt hatten, dass dies als Angebot für die Studis sinnvoll sei und die Organisation von solchen kleineren Veranstaltungen auch kein so großer Aufwand sei. Micha wirft ein, dass wir auch versuchen könnten für einen anderen Termin in der Woche zu sorgen. Helen merkt an, dass zwei Spieleabende in einer Woche blöd wären und sie daher dagegen sei, wenn wir an einem anderen Tag noch einen Spieleabend machen (da die beiden anderen FSRe bei dem Spieleabend am Montag dabei zu sein scheinen). Weiter schlägt sie als weitere mögliche Veranstaltung eine Selfie-Rallye vor. Dabei handele es sich darum, dass die Studis jeweils Bilder von ausgesuchten Punkten in der Stadt bekämen und dann müssten sie diese suchen und dann ein Selfie davon machen und am Ende würde das Team gewinnen, dass als schnellstes wieder zurück sei. Niklas spricht sich erstmal dafür aus ein Meinungsbild darüber zu machen, ob wir denn an dem Spieleabend an einem anderen Termin teilnehmen würden.

Meinungsbild: *Wer ist dafür beim Spieleabend mit den KoWis und PoWis mitzumachen, wenn er an einem anderen Tag stattfindet?*

**Abstimmung:** 10/0

Micha schreibt eine Mail und schlägt Mittwoch und Donnerstag vor. Helen fragt bei der Raumverwaltung nach der Möglichkeit von längeren Veranstaltungen. Niklas fragt, ob wir also dann in der Woche gar keine Veranstaltung hätten, wenn es bei Montag bleibt. Micha schlägt vor, dass man den Spieleabend ja auch einfach nur bewerben könnte. Niklas führt aus, dass er es Bewerben könne, aber auch kein Problem darin sehe dann einfach mitzumachen und im Zweifel eher beim Abbau zu helfen. Michi betont, dass wir nun eben ein Meinungsbild hätten.

Micha: Mail an KoWis/PoWis schreiben

Helen: Raumverwaltungen wegen längeren Veranstaltungen fragen

#### 4.3.8 Schülerwerbung

Micha führt aus, dass wir eine Mail von André erhalten hatten, die er schon über den internen Verteiler geschickt hatte, in welcher er für drei Tage mehrere Studis sucht, da dort

11./12.te Klassen kommen, die uns Kennenlernen möchten. Ablaufen soll das ganze so, dass es erstmal Fachvorträge gebe und es dann Fragestunden gebe. Terminlich ist das ganze in der nächsten Woche und es würden jeweils 2-3 Studis benötigt. Es erklären sich für Dienstag Michel, Leif und Micha bereit. Für Mittwoch Michi und Isa, weiter fragen die beiden noch einen Bachelor an.

#### 4.4 Plakat-Aushang

Niklas führt aus, dass wir es mal wieder tun sollten Plakate für Veranstaltungen auch in der Uni auszuhängen. Michi ist verwirrt. Leif erklärt, dass wir immer Plakate an die Glastüren und in den Sozialraum und ähnliches gehangen haben. Michel fragt ob es dann jeweils Plakate für einzelne Veranstaltungen seien, oder ob dann jeweils mehrere Veranstaltungen auf einem Plakat seien. Leif antwortet, dass es immer nur eine Veranstaltung sei. Helen ergänzt, dass wir Insta erst seit Corona machen, sie das mit den Plakaten eigentlich ganz cool fand. Niklas widerspricht und sagt, dass die Plakate auch schon immer (seit wir Insta haben) auf Insta gepostet wurden. Aktuell seien weniger Informationen als früher auf den Plakaten und daher seien es aktuell eher Posts als Plakate und man sollte überlegen, das wieder zu ändern und er fände es schon cool wieder Plakate zu hängen. Helen meint, sie habe sich bei der Gestaltung an die Plakate von vor Corona gehalten. Michel wirft ein, dass die Vorlesungen aktuell z.T. noch online seien und man daher eher (wie es das letztes Jahr mal gegeben habe) in die Vorlesungen gehen sollte und für den FSR werben sollte. Niklas betont nochmal den Unterschied zwischen den aktuellen Post mit kaum Informationen auf dem Bild und mehr Infos in der Beschreibung und „richtigen“ Plakaten, auf welchen, wie z.B. beim KlaVoWo wirklich alle Infos enthalten seien. Helen merkt an, dass Antonia und noch jemand bereits beauftragt seien in die Vorlesungen zu gehen. Michi sagt, dass wenn niemand was dagegen habe, machen wir das so und hängen Plakate. Niklas fragt, wo wir dann alles Plakate aufhängen wollen. Früher hätten wir diese im Sozialraum, an den Glastüren, in den Computer-Pools und im Abbeanum aufgehängt. Helen regt an, dass wir die Plakate auch in der August-Bebel-Straße aufhängen könnten. Dazu müsste man lediglich bei der Öffentlichkeitsarbeit anfragen und sich die Plakate von ihnen Stempeln lassen. Michi fragt, wie lange es dauern würde sich den Stempel dort zu holen. Niklas stellt die Frage ob wir das überhaupt brauchen, da er ohnehin nicht wüsste wo man in der August-Bebel-Straße Plakate aufhängen kann. Michi beauftragt Helen im StuRa bezüglich des Druckens von Plakaten zu fragen und auf der nächsten Sitzung wollen wir alles weitere klären.

Helen: im StuRa wegen Plakat-Druck fragen

#### 4.5 Werbung-Verteiler

Niklas fragt, ob man nicht einen Werbungs-Verteiler machen möchte, über den man sämtliche Werbung an Studis schicken könnte. Michi spricht sich dagegen aus, da wir schon vier Verteiler haben und sich dort dann doch ohnehin niemand einschreiben würde, da niemand von Werbung zugespamt werden will. Helen entgegnet, dass das letzte Argument ja eher ein Argument für den Verteiler wäre, dann dann nur die Studis, die Werbung erhalten möchten Werbung bekommen würden. Michi widerspricht, dass wir doch den Sonstiges-Verteiler hätten. Niklas stimmt Helen zu und betont, dass sich ja keiner drauf schreiben müsse und es Leute gebe die dies freiwillig machen würden und man könnte einfach alles darüber jagen. Leif findet auch dass es kein Problem sei, da die Leute sich ja freiwillig drauf schreiben würden, weiter schlägt er vor es auf der FMI-Kom einzubringen. Helen spricht sich dafür aus ein Meinungsbild zu machen.

Meinungsbild: *Wer ist dafür einen Werbungsverteiler einzurichten?*

Abstimmung: 4/6

#### 4.6 Insta-Post-Vorstellung

Helen spricht sich dafür aus, dass wir uns als FSR mal auf Instagram vorstellen könnten und möchte am liebsten ein Meinungsbild dazu. Michi fragt nach, ob wir uns dann gesammelt oder einzeln vorstellen sollen. Helen ist für einzeln. Michi fragt weiter ob es dann nur auf Insta oder auch auf Facebook sein soll. Felix führt aus, dass es bei Facebook Story und Feed gebe, wobei es nicht in den Feed passen würde, da Facebook anders aufgebaut sei, als Insta. Helen spricht sich dafür aus es auf Insta im Feed zu machen, da es dann dort nicht nach 24h weg sei.

Meinungsbild: *Wer ist dafür eine Social-Media-Vorstellung zu machen.*

Abstimmung: 10/0

Michi fragt ob wir gleich, oder nächste Woche, klären wollen, wer das macht. Micha spricht sich dafür aus es auf der KlaTaMa zu klären. Michi stimmt dem Vorschlag zu.

#### 4.7 Planung zukünftiger Module

Helen führt aus, dass es wichtig sei zu wissen, was für Module in den nächsten beiden Semestern angeboten werden. Sie schlägt vor Herrn Neumann zu schreiben und mal nachzufragen, was mit dem Vorhaben ist, einen entsprechenden Plan den Studis zur Verfügung zu stellen. Micha bekräftigt, dass dies nicht schwer zu machen sei und andere Unis dies tun und dies einem Planungssicherheit bringen würde. Leif betont, dass das Prüfungsamt diese Informationen auch habe. Wir sind der Meinung Helen sollte mal bei Herrn Neumann nachfragen.

Helen: bei Herrn Neumann wegen Planung zukünftiger Module nachfragen

#### 4.8 Module LAG

Antonia berichtet, dass im Fakultätsrat die Lehre dieses Semester thematisiert wurde und sie dort das Problem mit Seminar 2 angesprochen habe. Sie solle nun konkret nachfragen, ob es dieses Semester wieder akute Probleme gibt, damit man im Zweifel noch kurzfristig Möglichkeiten schaffen könne. Helen führt aus, dass wir das Problem schon letztes Jahr hatten und es auch schon in der Studienkommission thematisiert wurde. Antonia geht darauf ein und sagt, dass Frau Lindmeier bei der entsprechenden Sitzung auch anwesend gewesen sei, nun aber das konkrete Problem verstanden habe und wir eine Umfrage machen sollten, in welche Richtung es mehr Wahlpflichtmodule geben soll. Helen wirft ein, dass sie diese Umfrage kürzlich gemacht habe und die Ergebnisse noch kein halbes Jahr alt seien und ihr zugesichert wurde, dass die Umfrage auch an entsprechende Profs weitergeleitet wird. Antonia konkretisiert, dass es nicht um Modulwünsche geht, sondern um die Bereiche aus dem Lehramt. Max merkt an, dass Frau Lindmeier die Umfrage auch kenne. Helen entgegnet, dass sie zwar nach Modulen gefragt habe, dort aber nicht nur konkrete Module genannt wurden. Antonia führt aus, dass es im Lehramt 7 andere, fest definierte Bereiche gäbe und es gehe nun explizit darum, in welchem der Bereiche noch Module benötigt würden. Michi konkretisiert das Problem und illustriert, dass es i.d.R. etwa 6 Wahlpflichtmodule gebe, von denen aber 3 aus der Analysis seien. Helen merkt an, dass sie keine Kapazitäten für das Auswerten einer Freitext-Umfrage habe, aber eine Ankreuz-Umfrage könne sie machen. Leif

macht den Verfahrensvorschlag, dass sich Micha und Antonia mit Frau Lindmeier zusammensetzten und mit ihr gemeinsam einen Fragebogen erstellen. Helen findet den Vorschlag gut. Antonia geht nochmal auf das Seminar 2 ein und schlägt vor eine kleine Umfrage zu machen, ob es Studis gibt, die davon betroffen sind, oder andere kennen, die davon betroffen seien. Niklas macht dazu eine Insta-Umfrage.

Antonia, Micha:  
Wahlpflichtumfragebogen mit Frau Lindmeier erstellen

Niklas: Insta-Umfrage zu Seminar 2 machen

#### 4.9 Mailverteiler

Helen führt aus, dass auf unserem internen Verteiler sehr viele Leute seien und z.B. die Physik würde jedes Jahr ihren Verteiler reseten. Helen fragt ob wir das genauso machen wollen und für die ehemaligen könnte man einen extra Verteiler machen. Micha spricht sich dafür aus Leute aus dem Verteiler zu hauen, sieht aber nicht die Notwendigkeit eines ehemaligen Verteilers. Michel spricht sich dafür aus den ehemaligen bevor man sie raushaut lieber nochmal zu schreiben. Helen fragt, ob wir uns den Stress wirklich machen wollen den Leuten dies mitzuteilen. Niklas stellt hingegen die Frage, ob es wirklich notwendig sei Leute vom Verteiler zu nehmen, da dies seiner Meinung nach nur ein Problem bei Personenbezogenen Daten sei und er nicht wisse, wann das letzte Mal solche über den Verteiler gingen. Helen antwortet, dass sie schonmal Studi-Anfragen weitergeleitet habe und deshalb ja für einen ehemaligen Verteiler sei, aber Intern sollte intern sein. Leif merkt an, dass über den internen Verteiler auch die Protokolle geschickt werden und er spricht sich dafür aus, dass diese auch die ehemaligen weiter erhalten. Helen wirft ein, dass nicht immer alles an alle gehen müsste und die Protokolle auch auf der Website seien. Niklas entgegnet, dass die Protokoll-Mails nicht nur die Protokolle enthalten würden sondern auch weitere Informationen. Micha schlägt vor, dass wir es auch wie die Physik machen könnten mit einem gewählten und einem freie Mitarbeiter Verteiler machen könnten. Antonia fragt, was denn sonst noch über den „offenen“ Verteiler gehen würde. Leif antwortet, dass es alles wäre, was nicht personenbezogene Daten enthält. Der Protokollant scheint die Diskussion recht ermüdend zu finden.

Meinungsbild: *Wer ist dafür einen intern-intern Mailverteiler zu machen?*

**Abstimmung:** 6/3

Die Details werden wir auf der KlaTaMa besprechen.

#### 4.10 Ausleihprotokoll

Helen berichtet, dass sie sich um Ausleihprotokolle gekümmert habe und diese nun in den Postfächern liegen würden. Micha fragt, ob es eine Datei dazu gebe. Helen wird diese auf die Cloud packen.

Helen: Ausleihprotokoll auf Cloud packen

#### 4.11 Sonstiges

- Michi fragt, was mit der Tür unten passiert sei. Leif und Micha vermuten dass dies durch einen starken impakt passiert sei.

---

**GO Antrag** von Niklas Menge auf Beendigung des Diskussionspunktes.

- Keine Gegenrede.

Damit ist der Diskussionspunkt beendet.

---

- Michi führt aus, dass sie Montags von 16-18Uhr Tutorium habe, der Sitzungstermin also von nun an immer 18:15Uhr am Montag sei. Helen meldet sich bereits für die nächste Sitzung ab.
- Niklas berichtet, dass er die von ihm geliehenen Dinge zurück gebracht hat und wünscht sich aus Protokoll-Sicht als Format von Meinungsbildern: „Wer ist dafür ... zu tun?“ und für Abstimmungen „Der FSR Mathematik beschließt ...“
- Antonia fragt, ob wir noch einen Post zu den Sprechzeiten und dem Mathe-Café machen wollen. Helen erstellt Posts.

Helen: Posts für  
Sprechzeiten und  
Mathe-Café erstellen

Die nächste Sitzung findet am nächsten Montag um 18:15 Uhr im Konferenzraum 3319 und online statt.

---

Niklas Menge  
Protokollführung

---

Michelle Weise-Seidelmann  
Sitzungsleitung